

Niedersachsens AfD bricht Parteitag ab

Braunschweig. Der Machtkampf zwischen verschiedenen Fraktionen in der AfD Niedersachsen bleibt weiterhin ungeklärt. Die Partei musste ihren außerordentlichen Landesparteitag in Braunschweig am Sonnabend abbrechen und vorzeitig beenden, weil unter Coronaauflagen nicht alle angereisten Parteimitglieder in den Saal durften. Eine Fortsetzung war nicht möglich. Der Parteitag wurde von Gegendemonstrationen begleitet, Zufahrtsstraßen wurden zeitweise blockiert.

649 Parteimitglieder befanden sich zum Start des Parteitags in dem Saal, in dem sich nach Coronaauflagen des Ordnungsamtes maximal 650 Menschen aufhalten durften, 14 Parteimitglieder warteten draußen. Da keine stimmberechtigten Mitglieder ausgeschlossen werden durften, beschloss der Versammlungsleiter, den Parteitag abzubrechen und zu beenden. (dpa/jW

<https://www.jungewelt.de/artikel/402490.niedersachsens-afd-bricht-parteitag-ab.html>